

Medienmitteilung Pädagogische Hochschule Zug – 9. März 2018

## **Symposium Begabung fast ausgebucht**

**Am Samstag, 17. März findet an der PH Zug das 12. Symposium Begabung statt. «Manege frei! – Begabungsförderung zwischen Wirklichkeit und Vision», lautet das Tagungsthema.**

Über 140 Lehrpersonen aller Stufen, Schulleitungen, Fachpersonen der Begabungs- und Begabtenförderung, Studierende der PH Zug sowie Mitglieder von Schulbehörden haben sich fürs Symposium Begabung angemeldet, das am 17. März an der Pädagogischen Hochschule Zug (PH Zug) stattfindet. Einige Plätze sind noch frei.

Die Teilnehmenden widmen sich dem Thema «Manege frei! – Begabungsförderung zwischen Wirklichkeit und Vision». Ist die Förderung von Begabungen Lehr-Kunst oder einfach Unterhaltung? «Für die einen ist sie eine Kunst und daher nur für Spezialistinnen und Spezialisten, für die anderen ist sie Unterhaltung und deshalb nur zu bestimmten Zeiten nutzbar – wenn man sich's verdient hat», sagt Marianne Ettlin, Leiterin der Fachgruppe des Symposiums Begabung. «An unserer Tagung gehen wir unter anderem der Frage nach, welche Inhalte und Angebote der Begabungsförderung Potential haben, welche Visionen sich eröffnen und ob sich diese im Schulalltag tatsächlich behaupten werden», erklärt die Primarlehrerin und Studienleiterin des CAS Integrative Begabungs- und Begabtenförderung an der PH Luzern.

### **Blick hinter die Kulissen des Begabungs-Zirkus'**

Das Symposium Begabung ermöglicht mit einem Plenumsprogramm und Workshops einen Blick hinter die Kulissen des Begabungs-Zirkus'. Nach der Tagungseröffnung durch Prof. Dr. Esther Kamm, Rektorin der PH Zug, stellen die Workshopleitenden im Plenum ihre Methoden, Werkzeuge und Haltungen vor. Nach der Mittagspause können sich die Teilnehmenden in sechs Workshops und einer Denksel mit einem dieser Themenstränge vertieft auseinandersetzen. Unter anderem wird der Frage nachgegangen, wie man den Unterricht organisieren und gestalten kann, damit er sowohl Kindern mit hohem Potenzial als auch Kindern mit schwierigen Lernvoraussetzungen gerecht wird.

Abschliessend fassen Prof. Victor Müller-Oppliger, Dozent PH FHNW und ehemaliger Studienleiter MAS Integrative Begabungs- und Begabtenförderung, und Studierende der PH Zug zusammen, was Wirklichkeit und Visionen in der Begabungsförderung sind.

### **Methoden und Massnahmen für den Schulalltag**

Das Symposium Begabung wird von der PH Zug in Zusammenarbeit mit einer Fachgruppe organisiert und vom Klett und Balmer Verlag unterstützt. Es verknüpft Schulen, Lehrpersonen und Behörden, bietet eine Plattform für einen qualitativ anspruchsvollen Austausch und unterstützt die Entwicklung wirksamer Methoden und Massnahmen für den Schulalltag.

Samstag, 17. März 2018, 8.30 – 16.30 Uhr, PH Zug, Zugerbergstrasse 3, Zug  
mehr Infos: [symposium-begabung.phzg.ch](http://symposium-begabung.phzg.ch)

**Kontakt und weitere Informationen**

PH Zug

Luc Ulmer

Leiter Kommunikation & Marketing

Zugerbergstrasse 3

6300 Zug

Tel. 041 727 12 53

luc.ulmer@phzg.ch

[www.phzg.ch](http://www.phzg.ch)